

# Gesunde Selbsteinschätzung auf Bühne gelebt

Gala des Sports: Kurzweiliger Abend in Hoya / Sportstiftung fördert erstmals alle acht Nachwuchs-Nominierten

Die Fußballerinnen der SG Schamerloh können auch wunderbar singen.



VON MATTHIAS BROSCH

Hoya. Nikolai Juretzko betrat bei der Gala des Sports als erster Nominierter das Rampenlicht. Die gut 500 Zuschauer in Hoya spendeten ihm den verdienten Applaus für den dritten Platz in der Kategorie Nachwuchs der Sportler-Wahl 2011, was seine verständliche Anspannung löste. Die Freude stand ihm ins Gesicht geschrieben, schließlich war er in den Vorjahren jeweils als Vierter an den Treppchenplätzen dieser Veranstaltung vorbeigeschrammt. Die Medaille um den Hals hängend musste sich der Vorzeigeleichtathlet aus Nienburg den Fragen von Moderator Holger Puchala stellen, der beispielsweise wissen wollte, warum sich der Berufswunsch innerhalb von zwölf Monaten vom Leistungssportler zum Architekten gewandelt habe. „Ich möchte nach dem Sport etwas Handfestes haben“, antwortete der 15-Jährige und bewies damit eine in seinem Alter keinesfalls selbstverständliche Selbsteinschätzung und Lebensplanung. Dass der Realschüler nach seinem gerade vollzogenen Vereinswechsel vom MTV Nienburg zu Hannover 96 ab Sommer dennoch das Sportinternat besuchen wird, ist da kein Widerspruch.

Bei der diesjährigen Sportler-Wahl landeten mit der Siegerin Lotta Rose (Tischtennis, TV Jahn Rehburg) und Daniel Hagner (Schwimmen, GST Hoya-Bruchhausen) zwei Ta-

lente vor Juretzko, die drei Jahre jünger sind und bereits das Sportinternat in Hannover besuchen, was wiederum das hohe Leistungsniveau beim Nachwuchs widerspiegelte. Nach der Übergabe des Wanderpokals durften dann erstmals alle Nominierten der Kategorie die große Bühne betreten, denn die Sportstiftung im Landkreis Nienburg unterstützte die acht Mädchen und Jungen. Der bald scheidende Vorsitzende Winfried Langels übergab allen eine kleine Geldförderung für das kostenintensive Hobby.

Bei der Ehrung der Sportler des Jahres sollte der drittplatzierte 100-Kilometer-Läufer Johannes Haßlinger vom VC Nienburg ohne seine Mitbewerber vor dem Publikum stehen. Während der Bogenschütze Henning Lüpckemann vom SV Loccum wegen einer Landesmeisterschaft tags drauf entschuldigt fehlte, schickte der siegreiche Motorsportler René Rast seinen Vater Rüdiger Rast als Stellvertreter: Das Fernbleiben des Champions im Porsche-Supercup hatte allerdings einen guten Grund, da sich der 25-Jährige auf einem anderen Kontinent der Erde auf das legendäre 24-Stunden-Rennen von Daytona vorbereitete, das übrigens der Fernsehsender Eurosport 2 am heutigen Sonntag zwischen 15 und 21 Uhr übertragen wird. Dank einer Telefonschaltung ins amerikanische Florida gab es am Freitagabend

aber immerhin die Stimme des Steyerberger Rennpiloten in der Halle in Hoya zu hören.

Bei den Sportlerinnen schaffte es die Läuferin Nicole Krinke von der JG Oyle nach 2005 und 2009 wieder, mit 3140 Punkten die Gunst der Wähler auf sich zu vereinen. Insgesamt gab es 3081 Stimmabgaben im Internet oder per Postkarte, sodass durch das Wertungssystem (drei Punkte für Gold, zwei für Silber, einer für Bronze) jeweils 18486 Punkte auf die acht Nominierten verteilt wurden. Für die 33-jährige Siegerin ergab sich daraus ein Stimmanteil von 16,99 Prozent, der in diesem Jahr nur von Rasts 17,67 Prozent übertroffen wurde.

Die Oberliga-Fußballerinnen der SG Schamerloh durften schließlich als letzter Nominierter vor die Gäste der Gala des Sports treten. Dabei gab es bei den Mannschaften des Jahres ein Novum, da es sich bei den drei Erstplatzierten jeweils um Frauen-Teams handelte. Für die SGS-Kickerinnen hatte Moderator Puchala eine weitere Überraschung parat: Jana Lehmann & Co. sollten ein Lied singen, was die Südkreislerinnen natürlich vor kein Problem stellte: Die mit viel Selbstvertrauen vorgetragene Selbsteinschätzung gelang ihnen dabei ebenso wie schon Juretzko zu Beginn: „O Schamerloh, O Schamerloh, wie schön sind deine Damen...“ Ein stimmungsvoller Ausklang für einen kurzweiligen Abend.



Die „Zebras“ bewiesen, warum sie als beste Akrobatikgruppe der Welt gelten.

Ritter (2)

## NACHWUCHS



**1. Lotta Rose**  
Tischtennis, TV Jahn Rehburg, 3174 (17,17 %)

**2. Daniel Hagner**  
Schwimmen, GST Hoya-Bruchhausen, 3014 (16,30 %)

**3. Nikolai Juretzko**  
MTV Nienburg, Leichtathletik, 2748 (14,87 %)

**4. Maren Völkering**  
MTV Nienburg, Badminton, 2355 (12,74 %)

**5. Jessica Pockrandt**  
Faustball, MTV Diepenau, 2150 (11,63 %)

**6. Mathis Schwentker**  
Springreiten, RFV Kreuzkrug, 2114 (11,44 %)

**7. Caroline Branding**  
Sportschießen, SV Landesbergen, 1589 (8,60 %)

**8. Franziska Lühring**  
Tennis, TG Rodewald, 1342 (7,26 %)

## SPORTLERINNEN



**1. Nicole Krinke**  
Leichtathletik, JG Oyle, 3140 (16,99 %)

**2. Heike Siegel**  
Behindertensport, Reha-Sport Nienburg 2684 (14,52 %)

**3. Mandy Sonnemann**  
Ju-Jutsu, TKW Nienburg, 2639 (14,28 %)

**4. Nancy Brünger**  
Handball, HSG Nienburg, 2322 (12,56 %)

**5. Nina Keßler**  
Volleyball, VC Nienburg, 2167 (11,72 %)

**6. Renate Gabriel**  
Badminton, BBC Bremen, 1984 (10,73 %)

**7. Sandra Reising**  
Tischtennis, TSV Loccum, 1834 (9,92 %)

**8. Ursula Nothnagel**  
Kraftdreikampf, SC Elite Hannover, 1716 (9,28 %)

## SPORTLER



**1. René Rast**  
Motorsport, Velüns-Lechner-Racing, 3267 (17,67 %)

**2. Henning Lüpckemann**  
Bogenschießen, SV Loccum, 2973 (16,08 %)

**3. Johannes Haßlinger**  
Leichtathletik, VC Nienburg, 2327 (12,59 %)

**4. Tobias Naumann**  
Handball, SV Aue Liebenau, 2151 (11,64 %)

**5. Rainer Sperlich**  
Schwimmen, Holtorfer SV, 2087 (11,29 %)

**6. Klaus Meitzner**  
Segelfliegen, SFV Hoya, 1974 (10,68 %)

**7. Thomas Heineking**  
Reiten, RV Nendorf, 1965 (10,63 %)

**8. Manfred Dachs**  
Leichtathletik, VC Nienburg, 1742 (9,42 %)

## Hauptpreis geht nach Uchte

Unter allen Teilnehmern, die online oder per Postkarte, an der Abstimmung zur Sportler-Wahl 2011 wurden herzlichen Dank für Ihre Teilnahme! Die Gewinner sind:

- **1. Preis:** Ein Reisegutschein des Nienburger Reisebüros im Wert von 500 Euro geht an Florian Siebert aus Uchte.
- **2. Preis:** Ein Reisegutschein



des Nienburger Reisebüros im Wert von 300 Euro geht an Eckhard Müller aus Bimmen.

des Nienburger Reisebüros im Wert von 200 Euro geht Martina Wehrbe aus Nendorf.

- **4. bis 8. Preis:** Je ein Warengutschein im Wert 25 Euro von Intersport geht an Nicole Bayer aus Nienburg, Brigitte Borghardt aus Nienburg, Annika Mayer aus Eyrstrup, Henning Tonne aus Rehburg-Loccum und Kurt Gaede aus Oyle.
- **3. Preis:** Ein Reisegutschein

## MANNSCHAFTEN

**1. SG Schamerloh**  
Fußball, 3040 (16,44 %)

**2. VC Nienburg**  
Volleyball, 2664 (14,41 %)

**3. RV Halle**  
Radpolo, 2432 (13,16 %)

**4. MTV Nienburg**  
Badminton, 2164 (11,71 %)

**5. TKW Nienburg**  
Standardtänzen, 2144 (11,60 %)

**6. LG Nienburg**  
Leichtathletik, 2069 (11,19 %)

**7. MTV Diepenau**  
Faustball, 2051 (11,09 %)

**8. SC Marklohe**  
Tischtennis, 1922 (10,40 %)

